

## Anlage 2: Bewertungsmatrix Zuschlagskriterien

### Zuschlagskriterien für die Auftragsvergabe

Die Bewertung der Angebote erfolgt nach Wirtschaftlichkeit. Dabei werden sowohl der Preis (40%), als auch die Qualität der eingereichten Skizze (50%) (Erfüllung der Leistungsbeschreibung, Methodisch-didaktische Umsetzungsplanung, Berücksichtigung des Zielgruppenkontexts) sowie auftragsbezogene Referenzen früherer erbrachter Leistungen in den vergangenen 3 Jahren (10%) herangezogen.

Bewertungsmatrix:

<u>Kriterium</u>	<u>Gewichtung</u>	<u>Punktwert</u>	<u>Gewichteter Punktwert</u>
Preis			
Qualität der Skizze			
Referenzen			
Summe			

Hinweise zur Wertung:

- Nur Bieter, deren eingereichte Unterlagen vollständig sind, werden in der Bewertung berücksichtigt
- Die Ermittlung des Punktwertes für den angebotenen Preis erfolgt nach der Formel: „Punktwert Bieter = niedrigster Preis/Preis Bieter x 5“ (es wird auf zwei Nachkommastellen gerundet).
- Die Bewertung der Qualität des eingereichten Angebots setzt sich aus der Bewertung zur fachlichen Qualität der Inhalte sowie der kompetenz- und zielgruppenorientierten methodisch-didaktischen Umsetzung zusammen. Dabei werden Punkte wie folgt vergeben:

5,0	Ausgezeichnet, innovativ, weit über den Anforderungen liegend
4,0	Sehr gut, die Anforderungen teilweise übertroffen
3,0	Gut, die Anforderungen erfüllt
2,0	Ungenügend, die Anforderungen weitgehend nicht erfüllt
1,0	Wertlos, ohne Aussagekraft

- Die Bewertung der dargelegten Referenzen orientiert sich an der Erfahrung im Handlungsfeld Pflege und im Themenfeld Digitalisierung, sowie den Vorerfahrungen in der Leitung von Veranstaltungen und Workshops. Dabei werden die Punkte wie folgt vergeben:

5,0	Sehr umfangreiche vergleichbare erbrachte Leistungen; umfangreiche Erfahrung sowohl in der Gestaltung von Digitalisierungsprozessen als auch im Handlungsfeld Pflege
4,0	Zahlreiche vergleichbare erbrachte Leistungen; umfangreiche Erfahrungen in der Gestaltung von Digitalisierungsprozessen oder im Handlungsfeld Pflege
3,0	Nachweislich erbrachte vergleichbare Leistungen; Erfahrungen im Handlungsfeld Pflege
2,0	Wenig Erfahrungen mit vergleichbaren Leistungen; Erfahrungen in einem anderen Handlungsfeld
1,0	Keine vergleichbaren erbrachten Leistungen

Das Projekt „DRK-Pflege 4.0“ wird im Rahmen des „rückenwind+ Programms“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Der Bieter mit dem insgesamt höchsten Punktwert erhält den Zuschlag.  
Die Rückmeldung zur Beauftragung erfolgt bis zum 01.12.2019.